

EDI-Anwendungsempfehlung von GS1 Germany

**für die Bekleidungswirtschaft
CFB-Connecting Fashion Business
V2.1**

**Verkaufsdatenbericht
(SLSRPT)**

**in
EANCOM[®] 2002 S3**

1. Einleitung.....	2
2. Betriebswirtschaftliche Begriffe.....	6
3. Nachrichtenstruktur	7
4. Nachrichtendiagramm	8
5. Segmentbeschreibung	11
6. Segmentlayout	13
7. EANCOM-Segmentlayout	38
8. Beispiel(e)	63

1. Einleitung

Vorwort

Ziel der vorliegenden Broschüre ist es, eine Dokumentation anzubieten, mit der Abverkaufsdaten im Bedarfsfall zwischen Geschäftspartnern übermittelt werden können.

Basis dieser Ausarbeitung ist der internationale Standard EANCOM® 2002. Zur Übermittlung der notwendigen Informationen wird der Nachrichtentyp SLSRPT 006 verwendet. Als Dokumentationstool wurde GEFEG.FX (Gefeg mbH, Berlin) benutzt.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, daß die Broschüre nicht die komplette Originalbeschreibung der entsprechenden Kapitel und weitere relevante Hinweise der EANCOM® 2002-Dokumentation ersetzt. Es handelt sich vielmehr um eine Beschreibung der zu verwendenden Segmente, Datenelemente und Codes für eine spezielle Aufgabenstellung.

Die vorliegende Dokumentation wurde von der GS1 Germany GmbH, Köln, erstellt. Jegliche Haftungsansprüche gegenüber GS1 Germany sind ausgeschlossen. Die Inhalte der Broschüre unterliegen dem Copyright von GS1 Germany und dürfen auch auszugsweise nur mit schriftlicher Genehmigung von GS1 Germany vervielfältigt oder an Dritte weitergegeben werden.

GS1 Germany dankt an dieser Stelle allen Fachleuten, die mit ihrem Wissen und ihrer Erfahrung aus der täglichen Praxis maßgebliche Beiträge zu dieser Anwendungsempfehlung geleistet haben.

Wichtiger Hinweis:

Um den Anforderungen des HGB § 37a (Angaben auf Geschäftsbriefen) gerecht zu werden, wurde in allen NAD-Segmenten, die einen Nachrichtensender identifizieren können, die Datenelementgruppe C058 geöffnet. Sollten die 5 Datenelemente (DE) 3124 mit jeweils bis zu 35 Stellen nicht ausreichen, werden direkt nachfolgende RFF-Segmente, qualifiziert mit DE 1153 = GN verwendet, das DE 1154 hat jeweils eine Kapazität von bis zu 70 Stellen. Nur in den Fällen, wo dem NAD-Segment keine RFF-Segmente folgen, dürfen RFF+GN... aus dem Kopfteil der Nachricht für diesen Zweck verwendet werden. Innerhalb dieser Anwendungsempfehlungen von GS1 Germany sind davon nur die Nachrichten REMADV und SLSFCT betroffen.

1. Einleitung

Konventionen

Die vorliegende Dokumentation bietet verschiedene Einstiegsmöglichkeiten:

Abschnitt 2 "Betriebswirtschaftliche Begriffe" bietet ein Verzeichnis zum Direkteinstieg anhand der laufenden Segmentnummer.

Abschnitt 3 "Nachrichtenstruktur" listet die einzelnen verwendeten Segmente in der Reihenfolge auf, wie sie durch die EANCOM®-Nachricht vorgegeben ist. Dabei wird in der Regel für jede Information ein eigenes Segment beschrieben. Ausnahmen entstehen dann, wenn ein Segment nur in begrenzter Anzahl vorkommen und alternative Informationen enthalten kann, z.B. Segment BGM.

Abschnitt 4 "Nachrichtendiagramm" listet die einzelnen verwendeten Segmente in der Reihenfolge auf, die durch die EANCOM®-Nachricht vorgegeben ist. Allerdings wird jedes Segment nur einmal angezeigt. Dadurch können sich Sprünge in der laufenden Nummerierung gegenüber der Nachrichtenstruktur ergeben.

Abschnitt 5 "Segmentbeschreibung" liefert eine kurze Zusammenfassung der Verwendung jedes Segmentes.

In **Abschnitt 6 "Segmentlayout"** wurde eine Darstellung gewählt, die die betriebswirtschaftlichen Begriffe (Daten aus der Inhouse-Applikation) den entsprechenden Elementen der EANCOM® -Syntax gegenüberstellt.

In **Abschnitt 7 "EANCOM®-Segmentlayout"** wird die Nachricht im gleichen Layout wie im EANCOM® -Manual dargestellt.

Zu Abschnitt 6 und 7:

Die Layouts wurden um eine zusätzliche Status-Spalte "GER" ergänzt, die immer dann einen Eintrag hat, wenn der Empfehlungs-Status vom EANCOM®-Status abweicht. Ist die Statusangabe schwächer als der EANCOM®-Status, kann die Angabe (bei nur einer Angabe das Segment) ausgelassen werden.

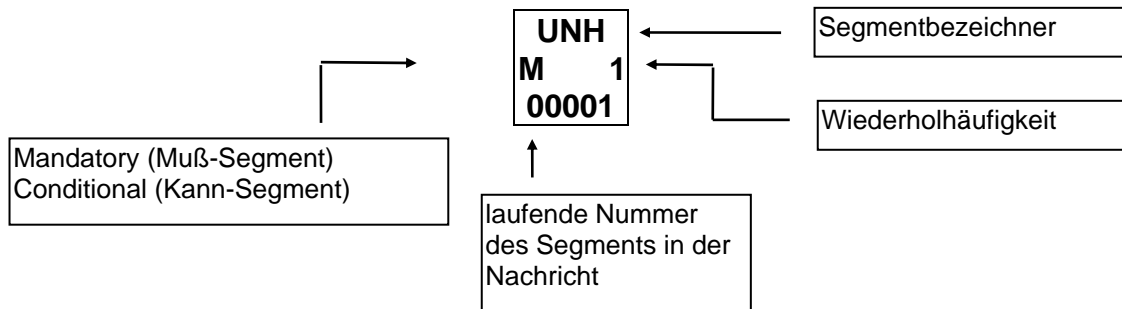
Im Normalfall sind die Codenamen in roter Farbe dargestellt, d.h. sie sind innerhalb der Anwendungsempfehlung als restriktiv anzusehen und sollten ohne Absprache mit dem Datenaustausch-Partner nicht geändert/ersetzt werden. Sind Codewerte als Beispiel angegeben, werden sie in blauer Farbe dargestellt, z.B. Maßangaben. In diesem Fall sind alle Werte der entsprechenden Codeliste zugelassen.

Abschnitt 8 "Beispiel(e)" enthält mindestens ein kommentiertes Beispiel für eine Nachricht.

Beachten Sie bitte, dass aus dokumentationstechnischen Gründen in den Beispielen Datenelement-Trennzeichen enthalten sein können, die in Echtnachrichten durch Gruppen-Trennzeichen dargestellt werden müssen.

1. Einleitung

Folgende Konventionen gelten für die vorliegende Dokumentation:



Betriebswirtschaftlicher Begriff			EANCOM-Umsetzung																							
Bezeichnung	Format	Status	DEG	DE	Erläuterung																					
a	alphabetische Zeichen				<table border="0"> <tr><td>C</td><td>=</td><td>Kann</td></tr> <tr><td>M</td><td>=</td><td>Muß</td></tr> <tr><td>R</td><td>=</td><td>Erforderlich</td></tr> <tr><td>D</td><td>=</td><td>Konstellationsabhängig</td></tr> <tr><td>O</td><td>=</td><td>Optional</td></tr> <tr><td>A</td><td>=</td><td>Empfohlen</td></tr> <tr><td>N</td><td>=</td><td>Nicht benutzen</td></tr> </table>	C	=	Kann	M	=	Muß	R	=	Erforderlich	D	=	Konstellationsabhängig	O	=	Optional	A	=	Empfohlen	N	=	Nicht benutzen
C	=	Kann																								
M	=	Muß																								
R	=	Erforderlich																								
D	=	Konstellationsabhängig																								
O	=	Optional																								
A	=	Empfohlen																								
N	=	Nicht benutzen																								
n	numerische Zeichen																									
an	alphanumerische Zeichen																									
a3	3 alphabetische Zeichen fester Länge																									
n3	3 numerische Zeichen fester Länge																									
an3	3 alphanumerische Zeichen fester Länge																									
a..3	bis zu 3 alphabetische Zeichen																									
n..3	bis zu 3 numerische Zeichen																									
an..3	bis zu 3 alphanumerische Zeichen																									

1. Einleitung

Nachrichtenaufbau

Kopf-Teil

Angabe von Nachrichtensender und –empfänger sowie Berichtszeitraum.

Positions-Teil

Angabe von Lokationen (GLN) und GTIN zur Identifikation der Produkte.

Mengenangaben müssen, Bewertungen können enthalten sein.

Summen-Teil

Der Summenteil hat rein syntaktische Funktion und enthält keine Daten.

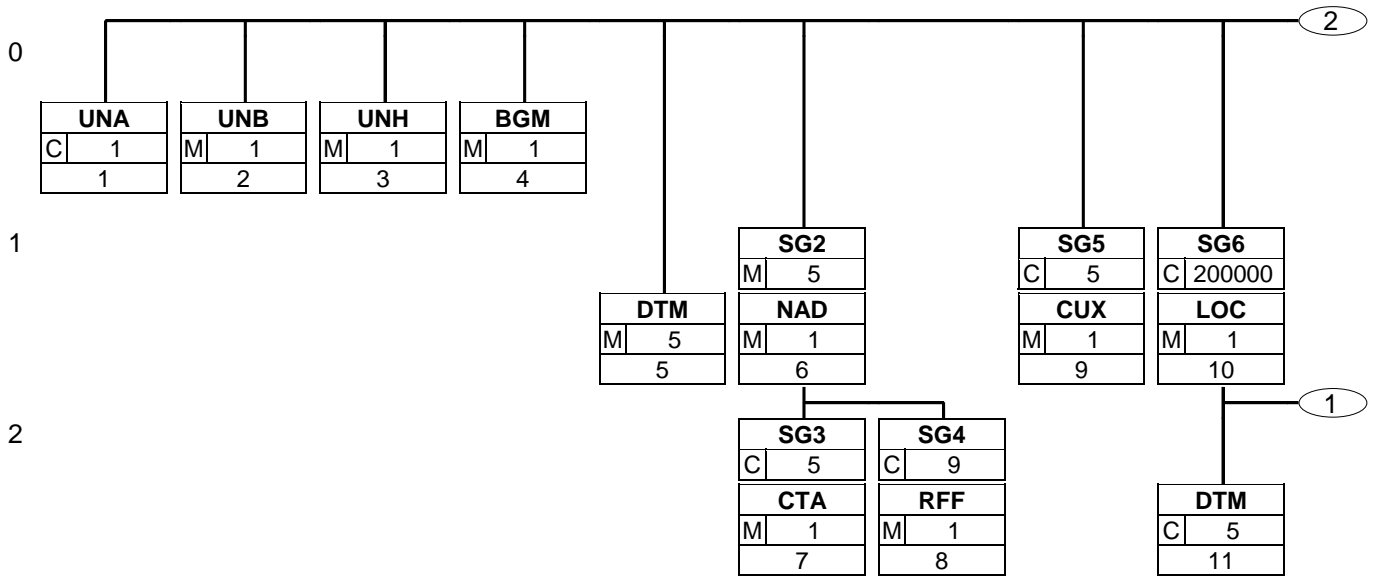
2. Betriebswirtschaftliche Begriffe

Begriff	EANCOM-Segment			Datenelement	
	Nr.	Segment	SG	DEG	DE
Absenderidentifikation der Übertragungsdatei	2	UNB		S002	0004
Adresse für Rückleitung	2	UNB		S002	0008
Anfang Berichtszeitraum	6	DTM		C507	2380
Angaben auf Geschäftsbriefen	11	RFF	SG2#2\SG4#1	C506	1154
Ansprechpartner Zentrale	12	CTA	SG2#5\SG3#1	C056	3412
Anwendungsreferenz	2	UNB			0026
Anzahl Segmente in der Nachricht	23	UNT			0074
Berichtszeitraum von-bis	8	DTM		C507	2380
Bestätigungsanforderung	2	UNB			0031
Datenaustauschreferenz, Anfang	2	UNB			0020
Datenaustauschreferenz, Ende	24	UNZ			0020
Datum der Dateierstellung	2	UNB		S004	0017
Dezimalzeichen	1	UNA			UNA3
EANCOM	2	UNB			0032
Empfängeridentifikation der Übertragungsdatei	2	UNB		S003	0010
Ende Berichtszeitraum	7	DTM		C507	2380
Freigabezeichen	1	UNA			UNA4
Geldbetrag Position	18	MOA	SG6#1\SG8#1	C516	5004
Gruppendatenelement-Trennzeichen	1	UNA			UNA1
GTIN-Artikelidentifikation	17	LIN	SG6#1\SG8#1	C212	7140
Identifikation des Käufers/ Nachrichtensenders	10	NAD	SG2#2	C082	3039
Identifikation des Lieferanten/ Nachrichtenempfängers	9	NAD	SG2#1	C082	3039
Identifikation des Verkaufsortes	15	LOC	SG6#1	C517	3225
Interne Kundennummer Zentrale	13	RFF	SG2#5\SG4#1	C506	1154
Kundenretoure	21	QTY	SG6#1\SG8#1\SG10#2	C186	6060
Nachrichten-Datum	5	DTM		C507	2380
Nachrichtenreferenznummer	3	UNH			0062
Paßwort Übertragungsdatei	2	UNB		S005	0022
Positionsnummer	17	LIN	SG6#1\SG8#1		1082
Preisangabe	19	PRI	SG6#1\SG8#1\SG9#2	C509	5118
Prozessvariante, codiert	4	BGM		C002	1000
Reserviert für spätere Verwendung	1	UNA			UNA5
Segment-Bezeichner- und Datenelement-Trennzeichen	1	UNA			UNA2
Segment-Endezeichen	1	UNA			UNA6
Syntax-Version	2	UNB		S001	0002
Test-Kennzeichen	2	UNB			0035
Umrechnungskurs	14	CUX	SG5#1		5402
Verkaufszeitraum Outlet	16	DTM	SG6#1	C507	2380
Verkaufte Menge	20	QTY	SG6#1\SG8#1\SG10#1	C186	6060
Weiterleitungsadresse	2	UNB		S003	0014
Währungsangabe	14	CUX	SG5#1	C504	6345
Zeichensatz	2	UNB		S001	0001
Zeit der Dateierstellung	2	UNB		S004	0019
Übertragungsdatei Ende, Anzahl der Nachrichten oder Nachrichtengruppen	24	UNZ			0036

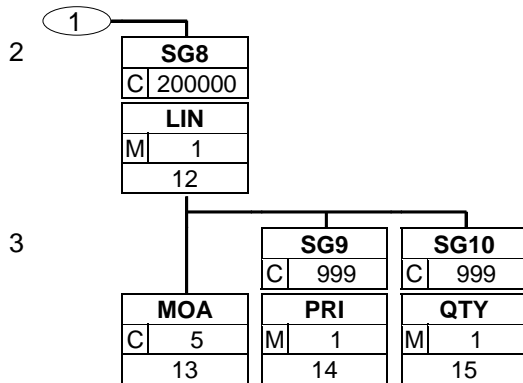
3. Nachrichtenstruktur

UNA	1	C	1	-	Verwendeter Zeichensatz
UNB	2	M	1	-	Übertragungsdatei Anfang
<u>Kopf-Teil</u>					
UNH	3	M	1	-	Nachrichtenanfang
BGM	4	M	1	-	Dokumentenummer
DTM	5	M	5	-	Dokumentendatum
DTM	6	M	5	-	Anfang Berichtszeitraum
DTM	7	M	5	-	Ende Berichtszeitraum
DTM	8	M	5	-	Berichtszeitraum von-bis, Textil
SG2		M	5	-	NAD
NAD	9	M	1	-	Identifikation des Lieferanten/Nachrichtenempfängers
SG2		M	5	-	NAD-SG4
NAD	10	M	1	-	Identifikation des Käufers/Nachrichtensender
SG4		C	9	-	RFF
RFF	11	M	1	-	Angaben auf Geschäftsbriefen
SG5		C	5	-	CUX
CUX	12	M	1	-	Währungsangabe
<u>Positionsteil</u>					
SG6		C	200000	-	LOC-DTM-SG8
LOC	13	M	1	-	Identifikation des Verkaufsortes
DTM	14	C	5	-	Verkaufszeitraum Outlet
SG8		C	200000	-	LIN-MOA-SG9-SG10-SG10
LIN	15	M	1	-	GTIN-Artikelidentifikation
MOA	16	C	5	-	Geldbetrag Position, Textil
SG9		C	999	-	PRI
PRI	17	M	1	-	effektiver Ladenverkaufspreis
SG10		C	999	-	QTY
QTY	18	M	1	-	Verkaufte Menge
SG10		C	999	-	QTY
QTY	19	M	1	-	Kundenretoure
<u>Summen-Teil</u>					
UNS	20	M	1	-	Abschnittskontrollsegment
UNT	21	M	1	-	Nachrichtenende
UNZ	22	M	1	-	Übertragungsdatei Ende

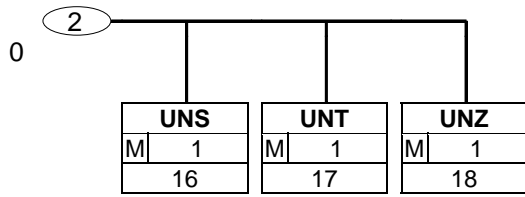
4. Nachrichtendiagramm



4. Nachrichtendiagramm



4. Nachrichtendiagramm



5. Segmentbeschreibung

- UNA - C 1** - **Verwendeter Zeichensatz**
Das UNA-Segment muß immer angegeben werden, wenn nicht der Zeichensatz "A" (UNB,DE0001) verwendet wird.
- UNB - M 1** - **Übertragungsdatei Anfang**
Dieses Segment dient sowohl als Umschlag für die Übertragungsdatei als auch zur Identifikation des Empfängers und des Senders der Übertragungsdatei.
- Kopf-Teil**
- UNH - M 1** - **Nachrichtenanfang**
Dieses UNH-Segment dient dazu, eine Nachricht zu eröffnen, zu identifizieren und zu spezifizieren.
- BGM - M 1** - **Dokumentnummer**
Das BGM-Segment dient zur Anzeige der Art und Funktion einer Nachricht und zur Übermittlung der Identifikationsnummer.
- DTM - M 5** - **Dokumentendatum**
Das Dokumentendatum (Codewert 137) muß in der Nachricht angegeben werden.
- DTM - M 5** - **Anfang Berichtszeitraum**
Das DTM-Segment dient zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.
- DTM - M 5** - **Ende Berichtszeitraum**
Das DTM-Segment dient zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.
- DTM - M 5** - **Berichtszeitraum von-bis, Textil**
Das DTM-Segment dient zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.
Alternativ(!) zur Angabe des Anfangs- und Endezeitraumes kann dieses DTM als Gültigkeitsperiode mit einem Zeitraum von-bis verwendet werden.
- SG2 - M 5** - **NAD**
- NAD - M 1** - **Identifikation des Lieferanten/Nachrichtenempfängers**
Der Lieferant/Nachrichtenempfänger wird durch seine GLN identifiziert.
- SG2 - M 5** - **NAD-SG4**
- NAD - M 1** - **Identifikation des Käufers/Nachrichtensender**
Der Käufer/Nachrichtensender wird durch seine GLN identifiziert.
- SG4 - C 9** - **RFF**
- RFF - M 1** - **Angaben auf Geschäftsbriefen**
Dieses RFF-Segment darf nur benutzt werden, wenn das voranstehende NAD zur Identifikation des Senders nicht genügend Platz für die Anforderungen des HGB § 37a bietet.
- SG5 - C 5** - **CUX**
- CUX - M 1** - **Währungsangabe**
Wenn Referenz- und Zielwährung für internationale Geschäftsbeziehungen angegeben werden, reicht die Angabe von nur einem CUX-Segment. Die Referenzwährung wird in der ersten Datenelementgruppe C504 angegeben, die Zielwährung ist im zweiten C504 enthalten. Der Umrechnungskurs zwischen beiden wird im DE 5402 aufgeführt.

Positionsteil

- SG6 - C 200000** - **LOC-DTM-SG8**

5. Segmentbeschreibung

- LOC - M 1** - **Identifikation des Verkaufsortes**
 Mit dem LOC-Segment beginnt der Positionsteil der Nachricht. Für jeden Verkaufsort, dessen Abverkäufe berichtet werden sollen, wird eine Segmentgruppe 6 erstellt.
 Das Outlet, für das die Abverkaufszahlen berichtet werden, wird durch die GLN identifiziert.
- DTM - C 5** - **Verkaufszeitraum Outlet**
 Das Segment dient der Angabe eines Datums oder eines Zeitraums an/in dem die Artikel verkauft wurden, die in der folgenden LIN-Gruppe (Segmentgruppe 8) definiert sind. Das DTM-Segment kann dazu benutzt werden, um einen Zeitraum, z. B. den wöchentlichen Abverkauf in einem monatlichen Verkaufsdatenbericht zu spezifizieren.
 Dieses Segment ist nicht erforderlich, wenn das Datum oder der Zeitraum mit den Angaben auf Kopfebene identisch ist.
- SG8 - C 200000** - **LIN-MOA-SG9-SG10-SG10**
LIN - M 1 - **GTIN-Artikelidentifikation**
 In diesem Segment wird die GTIN als Artikelidentifikation angegeben.
- MOA - C 5** - **Geldbetrag Position, Textil**
 Für die Angabe des Verkaufswertes des aktuellen Artikels in dem angegebenen Zeitraum ist im DE 5025 der Qualifier 402 in Verbindung mit dem nachfolgenden PRI Segment und DE 5125 mit dem Qualifier AAE zu verwenden.
- SG9 - C 999** - **PRI**
PRI - M 1 - **effektiver Ladenverkaufspreis**
 Dieses Segment dient der Angabe des Preises, zu dem der aktuelle Artikel abverkauft wurde.
- SG10 - C 999** - **QTY**
QTY - M 1 - **Verkaufte Menge**
 Das QTY-Segment dient der Angabe der verkauften Menge für die aktuelle Position, die im LIN-Segment identifiziert wurde.
- SG10 - C 999** - **QTY**
QTY - M 1 - **Kundenretoure**
 Das QTY-Segment dient der Angabe der vom Kunden zurückgegebenen Menge, die im LIN-Segment identifiziert wurde.
- Summen-Teil**
- UNS - M 1** - **Abschnittskontrollsegment**
 Dieses Segment dient der Trennung von Positions- und Summenteil einer Nachricht.
- UNT - M 1** - **Nachrichtenende**
 Dieses Segment ist ein Muß-Segment in UN/EDIFACT. Es muß immer das letzte Segment in einer Nachricht sein.
- UNZ - M 1** - **Übertragungsdatei Ende**
 Das UNZ-Segment ist das letzte Segment der Übertragungsdatei.

6. Segmentlayout

Segmentnummer: 1

UNA - C 1 - Trennzeichen-Vorgabe						
Beschreibung: Dient zur Definition der Trennzeichen-Angabe, die in einer Übertragungsdatei verwendet werden.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
Gruppenelement-Trennzeichen	UNA1	M an1	M			Standardwert: ":"
Segment-Bezeichner- und Datenelement-Trennzeichen	UNA2	M an1	M			Standardwert: "+"
Dezimalzeichen	UNA3	M an1	M			Standardwert: "."
Freigabezeichen	UNA4	M an1	M			Standardwert: "?"
Reserviert für spätere Verwendung	UNA5	M an1	M			Standardwert: Leerzeichen
Segment-Endezeichen	UNA6	M an1	M			Standardwert: "' "
<p>Dokumentation zum Segment:</p> <p>Das UNA-Segment muß immer angegeben werden, wenn nicht der Zeichensatz "A" (UNB,DE0001) verwendet wird.</p> <p>Im internationalen Datenaustausch wird empfohlen, den Zeichensatz UNOA zu verwenden. Im nationalen Datenaustausch ist der Zeichensatz UNOC sinnvoll, da er die Übermittlung von Umlauten und Kleinbuchstaben erlaubt.</p> <p>Beispiel: UNA:+.? ' Das UNA-Segment enthält die Standardtrennzeichen.</p>						

6. Segmentlayout

Segmentnummer: 2

UNB - M 1 - Nutzdaten-Kopfsegment					
Beschreibung: Dient dazu, eine Übertragungsdatei zu eröffnen, zu identifizieren und zu beschreiben.					
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN *	GER	Beschreibung
	S001	M	M		
Zeichensatz	0001	M a4	M		UNOA = UN/ECE Zeichensatz A UNOB = UN/ECE Zeichensatz B UNOC = UN/ECE Zeichensatz C UNOD = UN/ECE Zeichensatz D UNOE = UN/ECE Zeichensatz E UNOF = UN/ECE Zeichensatz F
Syntax-Version	0002	M n1	M		3 = Version 3
	S002	M	M		
Absenderidentifikation der Übertragungsdatei	0004	M an..35	M		= Globale Lokationsnummer (GLN)
	0007	C an..4	R		14 = GS1
Adresse für Rückleitung	0008	C an..14	O		Siehe Hinweis
	S003	M	M		
Empfängeridentifikation der Übertragungsdatei	0010	M an..35	M		= Globale Lokationsnummer (GLN)
	0007	C an..4	R		14 = GS1
Weiterleitungsadresse	0014	C an..14	O		Siehe Hinweis
	S004	M	M		
Datum der Dateierstellung	0017	M n6	M		= Datum im Format JJMMTT
Zeit der Dateierstellung	0019	M n4	M		= Uhrzeit im Format HHMM
Datenaustauschreferenz, Anfang	0020	M an..14	M		= Eindeutige Datenaustauschreferenz des Absenders
	S005	C	O		
Paßwort Übertragungsdatei	0022	M an..14	M		
	0025	C an2	O		AA = Referenz BB = Paßwort
Anwendungsreferenz	0026	C an..14	O		Nachrichtentyp, falls die Übertragungsdatei nur einen Nachrichtentyp enthält
	0029	C a1	O		A = Höchste Priorität
Bestätigungsanforderung	0031	C n1	O		
EANCOM	0032	C an..35	O	R	= EANCOM... Identifikation des EDIFACT-Subsets EANCOM (siehe Hinweis)
Test-Kennzeichen	0035	C n1	O		1 = Testübertragung
<p>Dokumentation zum Segment:</p> <p>Dieses Segment dient sowohl als Umschlag für die Übertragungsdatei als auch zur Identifikation des Empfängers und des Senders der Übertragungsdatei.</p> <p>Im internationalen Datenaustausch wird empfohlen, den Zeichensatz UNOA zu verwenden. Im nationalen Datenaustausch ist der Zeichensatz UNOC sinnvoll, da er die Übermittlung von Umlauten und Kleinbuchstaben erlaubt.</p>					

6. Segmentlayout

Segmentnummer: 2

Hinweis DE 0008:

Die Adresse für Rückleitung stellt der Sender bereit, um den Empfänger der Übertragungsdatei über die Adresse im (Quell-)System des Senders bzw. eines angeschlossenen Partners zu informieren. Im Falle eines vermittelnden Dritten kann hier der ursprüngliche Nachrichtenersteller spezifiziert werden. Es wird empfohlen, GLN für diesen Zweck zu verwenden.

Hinweis DE 0014:

Die Verwendung des Datenelementes 0014 Weiterleitungsadresse dient der Identifikation des Empfängers, wenn ein Service-Rechenzentrum vorgeschaltete Mehrwertdienste für die eigentlichen Empfänger der Daten erbringt (z.B. Konzern). Das verwendete Identifikationssystem (z.B. GLN) muß bilateral abgestimmt werden.

Hinweis DE 0020:

Dieses Datenelement muss eine lückenlos aufsteigende Nummer pro Austauschtermin zwischen Datenlieferant und Datenempfänger enthalten. Durch Angabe dieser Nummer wird in der Sammelabrechnung auf die zugehörige Übertragungsdatei verwiesen.

Hinweis DE 0032: Dieses Datenelement wird zur Identifikation aller zugrunde liegender Vereinbarungen benutzt, die den Datenaustausch kontrollieren. In EANCOM muss die Identifikation solcher Vereinbarungen mit den Buchstaben 'EANCOM' beginnen, und die verbleibenden Zeichen innerhalb des Datenelements werden entsprechend der bilateralen Vereinbarung gefüllt.

Beispiel:

UNB+UNOC:3+4012345000009:14:4012345000018+4000004000002:14:4000004000099+101013:1

0

43+4711+REF:AA++++EANCOM+1'

Die EANCOM-Datei 4711 vom 13.10.2010, 10 Uhr 43 wird vom Absender mit der GLN 4012345000009 an den Empfänger mit der GLN 4000004000002 gesandt.

6. Segmentlayout

Kopf-Teil

Segmentnummer: 3

UNH - M 1 - Nachrichten-Kopfsegment						
Beschreibung: Dient dazu, eine Nachricht zu eröffnen, sie zu identifizieren und zu beschreiben.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
Nachrichtenreferenznummer	0062	M an..14	M			Eindeutige Nachrichtenreferenz des Absenders. Laufende Nummer der Nachrichten im Datenaustausch. Identisch mit DE 0062 im UNT, vergeben vom Sender.
	S009	M	M			
	0065	M an..6	M	*		SLSRPT = Verkaufsdatenbericht
	0052	M an..3	M	*		D = Entwurfs-Version
	0054	M an..3	M	*		01B = Ausgabe 2001 - B
	0051	M an..2	M	*		UN = UN/CEFACT
	0057	C an..6	R	*		EAN007 = GS1 Versionsnummer (GS1-Code)
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß Dieses UNH-Segment dient dazu, eine Nachricht zu eröffnen, zu identifizieren und zu spezifizieren. Die Nachrichten versionsnummer wurde um 1 erhöht, weil das UNS-Segment ergänzt wurde. Beispiel: UNH+ME000001+SLSRPT:D:01B:UN:EAN007' Die Referenznummer der SLSRPT-Nachricht lautet ME000001.						

6. Segmentlayout

Kopf-Teil

Segmentnummer: 4

BGM - M 1 - Beginn der Nachricht						
Beschreibung: Zur Anzeige der Art und Funktion einer Nachricht und zur Übermittlung der Identifikationsnummer.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
	C002	C	R			
	1001	C an..3	R	*		73E = Verkaufsdatenbericht (GS1-Code)
	1131	C an..17	N			
	3055	C an..3	R	*		9 = GS1
Prozessvariante, codiert	1000	C an..35	O			In diesem Datenelement wird die Prozessvariante Textil in codierter Form angegeben: ../04-2-2.pdf
	C106	C	R			
	1004	C an..35	R			Nummer des Verkaufsdatenberichts, vergeben vom Absender
	1225	C an..3	R	*		1 = Stornierung 2 = Ergänzung 5 = Ersatz 6 = Bestätigung 9 = Original 31 = Kopie Im Bekleidungssektor werden nur die Codewerte 1 und 9 verwendet.
Dokumentation zum Segment:						
Segmentstatus: Muß						
Das BGM-Segment dient zur Anzeige der Art und Funktion einer Nachricht und zur Übermittlung der Identifikationsnummer.						
Die Verwendung von DE 1000 muss zwischen den Austauschpartnern bilateral abgestimmt werden.						
Beispiel: BGM+73E::9:X+87441+9' Die Dokumentennummer lautet 87441.						

6. Segmentlayout

Kopf-Teil

Segmentnummer: 5

DTM - M 5 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne						
Beschreibung: Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
	C507	M	M			
	2005	M an..3	M	*		137 = Dokumenten/Nachrichten Datum/Zeit
Nachrichten-Datum	2380	C an..35	R			
	2379	C an..3	R			102 = JJJJMMTT 203 = JJJJMMTTHHMM
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß Das Dokumentendatum (Codewert 137) muß in der Nachricht angegeben werden. Beispiel: DTM+137:20031001:102' Die Nachricht wurde am 01.10.2003 erstellt.						

6. Segmentlayout

Kopf-Teil

Segmentnummer: 6

DTM - M 5 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne						
Beschreibung: Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
	C507	M	M			
	2005	M an..3	M	*		90 = Berichtsperiode, Anfang
Anfang Berichtszeitraum	2380	C an..35	R			
	2379	C an..3	R			102 = JJJJMMTT 203 = JJJJMMTTTHHMM 615 = JJWW
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Kann Das DTM-Segment dient zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne. Beispiel: DTM+90:20031201:102' Der 01.12.2003 ist das Anfangsdatum des Berichtszeitraums.						

6. Segmentlayout

Kopf-Teil

Segmentnummer: 7

DTM - M 5 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne						
Beschreibung: Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
	C507	M	M			
	2005	M an..3	M	*		91 = Berichtsperiode, Ende
Ende Berichtszeitraum	2380	C an..35	R			
	2379	C an..3	R			102 = JJJJMMTT 203 = JJJJMMTTTHHMM 615 = JJWW
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Kann						
Das DTM-Segment dient zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.						
Beispiel: DTM+91:20031204:102' Der 04.12.2003 ist das Endedatum des Berichtszeitraums.						

6. Segmentlayout

Kopf-Teil

Segmentnummer: 8

DTM - M 5 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne						
Beschreibung: Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
	C507	M	M			
	2005	M an..3	M	*		356 = Verkaufsdatum und/oder -zeit und/oder -periode
Berichtszeitraum von-bis	2380	C an..35	R			
	2379	C an..3	R			102 = JJJJMMTT 203 = JJJJMMTTTHHMM 718 = JJJJMMTT-JJJJMMTT Eine Zeitspanne wird in einer tatsächlichen Nachricht ohne Bindestrich angegeben.
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Kann Das DTM-Segment dient zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne. Alternativ(!) zur Angabe des Anfangs- und Endezeitraumes kann dieses DTM als Gültigkeitsperiode mit einem Zeitraum von-bis verwendet werden. Beispiel: DTM+356:2003080120030830:718' Der Berichtszeitraum dauerte vom 01.08.2003 bis 30.08.2003						

6. Segmentlayout

Kopf-Teil

Segmentnummer: 9

SG2	- M	5 - NAD				
NAD	- M	1 - Name und Anschrift				
Beschreibung: Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
	3035	M an..3	M			SU = Lieferant
	C082	C	A			
Identifikation des Lieferanten/ Nachrichtempfängers	3039	M an..35	M			Globale Lokationsnummer GLN - Format n13
	1131	C an..17	N			
	3055	C an..3	R	*		9 = GS1
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß Der Lieferant/Nachrichtempfänger wird durch seine GLN identifiziert. Beispiel: NAD+SU+4089876511111::9' Der Lieferant hat die GLN 4089876511111.						

6. Segmentlayout

Kopf-Teil

Segmentnummer: 10

SG2	- M	5 - NAD-SG4				
NAD	- M	1 - Name und Anschrift				
Beschreibung:						
Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
	3035	M an..3	M			BY = Käufer
	C082	C	A			
Identifikation des Käufers/ Nachrichtensenders	3039	M an..35	M			Globale Lokationsnummer GLN - Format n13
	1131	C an..17	N			
	3055	C an..3	R	*		9 = GS1
	C058	C	O			Diese Datenelementgruppe darf nur benutzt werden, um den Anforderungen des HGB § 37a gerecht zu werden. Hier besteht für den Sender einer Nachricht die Möglichkeit, bei Bedarf die entsprechenden Angaben zu machen. Wenn der Platz hier nicht ausreicht, können weitere Angaben in nachfolgenden Segmenten RFF+GN... untergebracht werden.
	3124	M an..35	M			
	3124	C an..35	O			
	3124	C an..35	O			
	3124	C an..35	O			
	3124	C an..35	O			
Dokumentation zum Segment:						
Der Käufer/Nachrichtensender wird durch seine GLN identifiziert.						
Segmentstatus: Muß						
Beispiel: NAD+BY+4071615111110::9+:X:X:X' Der Käufer/Nachrichtensender hat die GLN 4071615111110.						

6. Segmentlayout

Kopf-Teil

Segmentnummer: 11

SG2	- M	5 - NAD-SG4				
SG4	- C	9 - RFF				
RFF	- M	1 - Referenzangaben				
Beschreibung: Zur Angabe einer Referenz.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
	C506	M	M			
	1153	M an..3	M			GN = Regierungsreferenznummer
Angaben auf Geschäftsbriefen	1154	C an..70	R			
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Abhängig Dieses RFF-Segment darf nur benutzt werden, wenn das voranstehende NAD zur Identifikation des Senders nicht genügend Platz für die Anforderungen des HGB § 37a bietet. Beispiel: RFF+GN:HRB-471111' Angaben auf Geschäftsbriefen lt. HGB: HRB-471111						

6. Segmentlayout

Kopf-Teil

Segmentnummer: 12

SG2	- M	5 - NAD-SG3-SG4
SG3	- C	5 - CTA
CTA	- M	1 - Ansprechpartner

Beschreibung:

Zur Angabe einer Person oder einer Abteilung, die als Ansprechpartner dient.

Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
	3139	C an..3	R			PD = Einkaufsabteilung
	C056	C	O			
	3413	C an..17	O			
Ansprechpartner Zentrale	3412	C an..35	O			

Dokumentation zum Segment:

Segmentstatus: Kann

Dieses Segment dient der Identifikation einer Abteilung und eines Sachbearbeiters innerhalb des Unternehmens, das im vorangegangenen NAD-Segment angegeben worden ist. Die Globale Lokationsnummer (GLN) ist besonders für diesen Zweck geeignet.

Beispiel: CTA+PD+:R.Waldorf'

Der Sachbearbeiter in der Einkaufsabteilung heisst Waldorf.

6. Segmentlayout

Kopf-Teil

Segmentnummer: 13

SG2	- M	5 - NAD-SG3-SG4
SG4	- C	9 - RFF
RFF	- M	1 - Referenzangaben

Beschreibung:

Zur Angabe einer Referenz.

Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
	C506	M	M			
	1153	M an..3	M			IT = Interne Kundennummer
Interne Kundennummer Zentrale	1154	C an..70	R			

Dokumentation zum Segment:

Segmentstatus: Kann

Im RFF-Segment hinter dem NAD-Segment kann die Kundennummer im Lieferantensystem folgen.

Sofern es keiner funktionalen- oder ablauforientierten Unterscheidung innerhalb eines Unternehmens bedarf, wird ausschließlich die GLN kommuniziert, der Empfänger verknüpft bei Bedarf im internen System. Zusätzliche Identifikationsverfahren sollten nur dann vereinbart werden, wenn in einer Lokation unterschiedliche funktionale Einheiten differenziert werden müssen.

Beispiel: RFF+IT:1515-234-4'

Der Nachrichtensender hat die Nummer 1515-234-4 beim Empfänger.

6. Segmentlayout

Kopf-Teil

Segmentnummer: 14

SG5	- C	5 - CUX				
CUX	- M	1 - Währungsangaben				
Beschreibung: Zur Angabe von für den Geschäftsvorfall relevanten Währungen und Wechselkurse.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
	C504	C	R			
	6347	M an..3	M	*		2 = Referenzwährung
Währungsangabe	6345	C an..3	R			ISO 4217 3-Alpha Code EUR = Euro
	6343	C an..3	R			11 = Währung der Zahlung
	C504	C	D			
	6347	M an..3	M	*		3 = Zielwährung
	6345	C an..3	R			ISO 4217 3-Alpha Code
	6343	C an..3	R			11 = Währung der Zahlung
	6348	C n..4	O			
Umrechnungskurs	5402	C n..12	D			
Dokumentation zum Segment:						
Segmentstatus: Abhängig, d.h. Muss nur verwendet werden, wenn Preise oder Beträge in der Nachricht enthalten sind.						
Wenn Referenz- und Zielwährung für internationale Geschäftsbeziehungen angegeben werden, reicht die Angabe von nur einem CUX-Segment. Die Referenzwährung wird in der ersten Datenelementgruppe C504 angegeben, die Zielwährung ist im zweiten C504 enthalten. Der Umrechnungskurs zwischen beiden wird im DE 5402 aufgeführt.						
Beispiel: CUX+2:EUR:11+3:USD:11+0.90243' Die Basiswährung ist EURO.						

6. Segmentlayout

Positions-Teil

Segmentnummer: 15

SG6	- C	200000	- LOC-DTM-SG8
LOC	- M	1	- Ortsangabe
Beschreibung: Zur Angabe eines Ortes, eines Standortes und/oder weitergehender Ortsangaben.			
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN * GER Beschreibung
	3227	M an..3	M 162 = Verkaufsort
	C517	C	A
Identifikation des Verkaufsortes	3225	C an..25	A Globale Lokationsnummer GLN - Format n13
	1131	C an..17	O
	3055	C an..3	D 9 = GS1
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß Mit dem LOC-Segment beginnt der Positionsteil der Nachricht. Für jeden Verkaufsort, dessen Abverkäufe berichtet werden sollen, wird eine Segmentgruppe 6 erstellt. Das Outlet, für das die Abverkaufszahlen berichtet werden, wird durch die GLN identifiziert. Beispiel: LOC+162+5099104000221::9' Das Outlet hat die GLN 5099104000221.			

6. Segmentlayout

Positions-Teil

Segmentnummer: 16

SG6	- C	200000	- LOC-DTM-SG8
DTM	- C	5	- Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
Beschreibung: Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.			
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN * GER Beschreibung
	C507	M	M
	2005	M an..3	M *
Verkaufszeitraum Outlet	2380	C an..35	R
	2379	C an..3	R
			356 = Verkaufsdatum und/oder -zeit und/oder -periode
			102 = JJJJMMTT 203 = JJJJMMTTHHMM 718 = JJJJMMTT-JJJJMMTT Eine Zeitspanne wird in einer tatsächlichen Nachricht ohne Bindestrich angegeben.
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Kann			
Das Segment dient der Angabe eines Datums oder eines Zeitraums an/in dem die Artikel verkauft wurden, die in der folgenden LIN-Gruppe (Segmentgruppe 8) definiert sind. Das DTM-Segment kann dazu benutzt werden, um einen Zeitraum, z. B. den wöchentlichen Abverkauf in einem monatlichen Verkaufsdatenbericht zu spezifizieren. Dieses Segment ist nicht erforderlich, wenn das Datum oder der Zeitraum mit den Angaben auf Kopfebene identisch ist.			
Beispiel: DTM+356:20030601:102' Der Abverkaufstag ist der 01.06.2003.			

6. Segmentlayout

Positions-Teil

Segmentnummer: 17

SG6	- C	200000	- LOC-DTM-SG8	
SG8	- C	200000	- LIN-PIA-RFF-ALI-MOA-SG9-SG10	
LIN	- M	1	- Positionsdaten	
Beschreibung: Zur Angabe einer Position und der Unterposition.				
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN * GER	Beschreibung
Positionsnummer	1082	C an..6	R	Fortlaufende Positionsnummer innerhalb der Nachricht
	1229	C an..3	N	
	C212	C	D	
GTIN-Artikelidentifikation	7140	C an..35	R	GTIN im Format n..14
	7143	C an..3	R *	SRV = GS1 Globale Artikelidentnummer, GTIN
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß In diesem Segment wird die GTIN als Artikelidentifikation angegeben. Beispiel: LIN+1++4056786542381:SRV' Das Produkt, für das die Verkaufsmenge berichtet wird, hat die GTIN 4056786542381.				

6. Segmentlayout

Positions-Teil

Segmentnummer: 18

SG6	- C	200000	- LOC-DTM-SG8
SG8	- C	200000	- LIN-PIA-RFF-ALI-MOA-SG9-SG10
MOA	- C	5	- Geldbetrag
Beschreibung: Zur Angabe eines Geldbetrages.			
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN * GER Beschreibung
	C516	M	M
	5025	M an..3	M
Geldbetrag Position	5004	C n..35	R
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Kann			
Für die Angabe des Verkaufswertes des aktuellen Artikels in dem angegebenen Zeitraum ist im DE 5025 der Qualifier 402 in Verbindung mit dem nachfolgenden PRI Segment und DE 5125 mit dem Qualifier AAE zu verwenden.			
Beispiel: MOA+203:134.5' Der Positionsbetrag beträgt 134,50.			

6. Segmentlayout

Positions-Teil

Segmentnummer: 19

SG6	- C	200000	- LOC-DTM-SG8	
SG8	- C	200000	- LIN-PIA-RFF-ALI-MOA-SG9-SG10	
SG9	- C	999	- PRI	
PRI	- M	1	- Preisangaben	
Beschreibung: Zur Angabe von Preisinformationen.				
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN * GER	Beschreibung
	C509	C	R	
	5125	M an..3	M	1E = Nettokalkulation - inklusive Steuern
Preisangabe	5118	C n..15	R	
	5375	C an..3	O	
	5387	C an..3	O	RTP = Einzelhandelspreis Effektiv erzielter Ladenpreis DAP = Vom Händler berichteter Preis Preis bei Einzelabschrift DPR = Reduzierter Preis Preis bei Personalrabatt PRP = Aktionspreis Preis bei sonstigen Rabatten
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Kann Dieses Segment dient der Angabe des Preises, zu dem der aktuelle Artikel abverkauft wurde. Beispiel: PRI+1E:12.45::RTP' Der Ladenverkaufspreis beträgt 12,45.				

6. Segmentlayout

Positions-Teil

Segmentnummer: 20

SG6	- C	200000	- LOC-DTM-SG8	
SG8	- C	200000	- LIN-PIA-RFF-ALI-MOA-SG9-SG10	
SG10	- C	999	- QTY-NAD	
QTY	- M	1	- Menge	
Beschreibung: Zur Angabe einer zugehörigen Menge.				
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN * GER	Beschreibung
	C186	M	M	
	6063	M an..3	M *	153 = Statistische Verkaufsmenge
Verkaufte Menge	6060	M an..35	M	Anmerkung: Nur numerische Werte zugelassen.
	6411	C an..3	D	DE 6411: Für weitere Codes siehe EANCOM Codeliste. KGM = Kilogramm KWT = Kilowatt
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß				
Das QTY-Segment dient der Angabe der verkauften Menge für die aktuelle Position, die im LIN-Segment identifiziert wurde.				
Das DE 6411 wird nur bei mengenvariablen Artikel verwendet. Ist das DE leer, handelt es sich um Stück des Artikels.				
Beispiel: QTY+153:24' Die aktuelle Verkaufsmenge beträgt 24 Stück.				

6. Segmentlayout

Positions-Teil

Segmentnummer: 21

SG6	- C	200000	- LOC-DTM-SG8	
SG8	- C	200000	- LIN-PIA-RFF-ALI-MOA-SG9-SG10	
SG10	- C	999	- QTY	
QTY	- M	1	- Menge	
Beschreibung: Zur Angabe einer zugehörigen Menge.				
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN * GER	Beschreibung
	C186	M	M	
	6063	M an..3	M *	210 = Durch den Konsumenten zurückgegebene Menge
Kundenretoure	6060	M an..35	M	Anmerkung: Nur numerische Werte zugelassen.
	6411	C an..3	D	DE 6411: Für weitere Codes siehe EANCOM Codeliste. KGM = Kilogramm KWT = Kilowatt
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß Das QTY-Segment dient der Angabe der vom Kunden zurückgegebenen Menge, die im LIN-Segment identifiziert wurde. Das DE 6411 wird nur bei mengenvariablen Artikel verwendet. Ist das DE leer, handelt es sich um Stück des Artikels. Beispiel: QTY+210:2' Die zurückgegebene Menge beträgt 2 Stück.				

6. Segmentlayout

Nachrichtenende

Segmentnummer: 22

UNS - M 1 - Abschnitts-Kontrollsegment						
Beschreibung: Dient dazu, den Kopfteil, den Positionsteil und den Summenteil innerhalb der Nachricht voneinander zu trennen.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
	0081	M a1	M			S = Trennung Positions-/Summenteil
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß Dieses Segment dient der Trennung von Positions- und Summenteil einer Nachricht. Beispiel: UNS+S' Trennung von Positions- und Summenteil						

6. Segmentlayout

Nachrichtenende

Segmentnummer: 23

UNT - M 1 - Nachrichten-Endesegment						
Beschreibung: Dient dazu, eine Nachricht zu beenden und sie auf Vollständigkeit zu prüfen.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
Anzahl Segmente in der Nachricht	0074	M n..6	M			
	0062	M an..14	M			Gleicher Inhalt wie DE 0062 im UNH-Segment
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß Dieses Segment ist ein Muß-Segment in UN/EDIFACT. Es muß immer das letzte Segment in einer Nachricht sein. Beispiel: UNT+35+ME000001' Die Nachricht enthält 35 Segmente						

6. Segmentlayout

Segmentnummer: 24

UNZ - M 1 - Nutzdaten-Endesegment						
Beschreibung: Dient dazu, eine Übertragungsdatei zu beenden und sie auf Vollständigkeit zu prüfen.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
Übertragungsdatei Ende, Anzahl der Nachrichten oder Nachrichtengruppen	0036	M n..6	M			Anzahl der Nachrichten oder Nachrichtengruppen in der Übertragungsdatei.
Datenaustauschreferenz, Ende	0020	M an..14	M			Datenaustauschreferenz, identisch mit DE 0020 im UNB-Segment.
Dokumentation zum Segment: Das UNZ-Segment ist das letzte Segment der Übertragungsdatei. Hinweis DE 0036: Wenn keine Nachrichtengruppen verwendet werden, steht hier die Anzahl der Nachrichten in der Übertragungsdatei. Beispiel: UNZ+1+4711' Die Übertragungsdatei enthält 1 Nachricht.						

7. EANCOM-Segmentlayout

Segmentnummer: 1

UNA - C 1 - Trennzeichen-Vorgabe		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
Beschreibung: Dient zur Definition der Trennzeichen-Angabe, die in einer Übertragungsdatei verwendet werden.						
UNA1	Gruppendatenelement-Trennzeichen	M an1	M			Gruppendatenelement-Trennzeichen Standardwert: ":"
UNA2	Segment-Bezeichner- und Datenelement-Trennzeichen	M an1	M			Segment-Bezeichner- und Datenelement-Trennzeichen Standardwert: "+"
UNA3	Dezimalzeichen	M an1	M			Dezimalzeichen Standardwert: "."
UNA4	Freigabezeichen	M an1	M			Freigabezeichen Standardwert: "?"
UNA5	Reserviert für spätere Verwendung	M an1	M			Reserviert für spätere Verwendung Standardwert: Leerzeichen
UNA6	Segment-Endezeichen	M an1	M			Segment-Endezeichen Standardwert: " ' "
<p>Dokumentation zum Segment:</p> <p>Das UNA-Segment muß immer angegeben werden, wenn nicht der Zeichensatz "A" (UNB,DE0001) verwendet wird.</p> <p>Im internationalen Datenaustausch wird empfohlen, den Zeichensatz UNOA zu verwenden. Im nationalen Datenaustausch ist der Zeichensatz UNOC sinnvoll, da er die Übermittlung von Umlauten und Kleinbuchstaben erlaubt.</p> <p>Beispiel: UNA:+.? '</p> <p>Das UNA-Segment enthält die Standardtrennzeichen.</p>						

7. EANCOM-Segmentlayout

Segmentnummer: 2

UNB - M 1 - Nutzdaten-Kopfsegment						
Beschreibung: Dient dazu, eine Übertragungsdatei zu eröffnen, zu identifizieren und zu beschreiben.						
		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
S001	SYNTAX-BEZEICHNER	M	M			
0001	Syntax-Kennung	M a4	M			Zeichensatz UNOA = UN/ECE Zeichensatz A UNOB = UN/ECE Zeichensatz B UNOC = UN/ECE Zeichensatz C UNOD = UN/ECE Zeichensatz D UNOE = UN/ECE Zeichensatz E UNOF = UN/ECE Zeichensatz F
0002	Syntax-Versionsnummer	M n1	M			Syntax-Version 3 = Version 3
S002	ABSENDER DER ÜBERTRAGUNGSDATEI	M	M			
0004	Absenderbezeichnung	M an..35	M			Absenderidentifikation der Übertragungsdatei = Globale Lokationsnummer (GLN)
0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	C an..4	R			14 = GS1
0008	Adresse für Rückleitung	C an..14	O			Adresse für Rückleitung Siehe Hinweis
S003	EMPFÄNGER DER ÜBERTRAGUNGSDATEI	M	M			
0010	Empfängerbezeichnung	M an..35	M			Empfängeridentifikation der Übertragungsdatei = Globale Lokationsnummer (GLN)
0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	C an..4	R			14 = GS1
0014	Weiterleitungsadresse	C an..14	O			Weiterleitungsadresse Siehe Hinweis
S004	DATUM/UHRZEIT DER ERSTELLUNG	M	M			
0017	Datum der Erstellung	M n6	M			Datum der Dateierstellung = Datum im Format JJMMTT
0019	Uhrzeit der Erstellung	M n4	M			Zeit der Dateierstellung = Uhrzeit im Format HHMM
0020	Datenaustauschreferenz	M an..14	M			Datenaustauschreferenz, Anfang = Eindeutige Datenaustauschreferenz des Absenders
S005	REFERENZ/PASSWORT DES EMPFÄNGERS	C	O			
0022	Referenz oder Paßwort des Empfängers	M an..14	M			Paßwort Übertragungsdatei
0025	Referenz oder Paßwort des Empfängers, Qualifier	C an2	O			AA = Referenz BB = Paßwort
0026	Anwendungsreferenz	C an..14	O			Anwendungsreferenz Nachrichtentyp, falls die Übertragungsdatei nur einen Nachrichtentyp enthält
0029	Verarbeitungspriorität, Code	C a1	O			A = Höchste Priorität

7. EANCOM-Segmentlayout

Segmentnummer: 2

		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
0031	Bestätigungsanforderung	C n1	O			Bestätigungsanforderung
0032	Austauschvereinbarungskennung	C an..35	O		R	EANCOM = EANCOM... Identifikation des EDIFACT-Subsets EANCOM (siehe Hinweis)
0035	Test-Kennzeichen	C n1	O			Test-Kennzeichen 1 = Testübertragung

Dokumentation zum Segment:

Dieses Segment dient sowohl als Umschlag für die Übertragungsdatei als auch zur Identifikation des Empfängers und des Senders der Übertragungsdatei.

Im internationalen Datenaustausch wird empfohlen, den Zeichensatz UNOA zu verwenden. Im nationalen Datenaustausch ist der Zeichensatz UNOC sinnvoll, da er die Übermittlung von Umlauten und Kleinbuchstaben erlaubt.

Hinweis DE 0008:

Die Adresse für Rückleitung stellt der Sender bereit, um den Empfänger der Übertragungsdatei über die Adresse im (Quell-)System des Senders bzw. eines angeschlossenen Partners zu informieren. Im Falle eines vermittelnden Dritten kann hier der ursprüngliche Nachrichtenersteller spezifiziert werden. Es wird empfohlen, GLN für diesen Zweck zu verwenden.

Hinweis DE 0014:

Die Verwendung des Datenelementes 0014 Weiterleitungsadresse dient der Identifikation des Empfängers, wenn ein Service-Rechenzentrum vorgeschaltete Mehrwertdienste für die eigentlichen Empfänger der Daten erbringt (z.B. Konzern). Das verwendete Identifikationssystem (z.B. GLN) muß bilateral abgestimmt werden.

Hinweis DE 0020:

Dieses Datenelement muss eine lückenlos aufsteigende Nummer pro Austauschtermin zwischen Datenlieferant und Datenempfänger enthalten. Durch Angabe dieser Nummer wird in der Sammelabrechnung auf die zugehörige Übertragungsdatei verwiesen.

Hinweis DE 0032: Dieses Datenelement wird zur Identifikation aller zugrunde liegender Vereinbarungen benutzt, die den Datenaustausch kontrollieren. In EANCOM muss die Identifikation solcher Vereinbarungen mit den Buchstaben 'EANCOM' beginnen, und die verbleibenden Zeichen innerhalb des Datenelements werden entsprechend der bilateralen Vereinbarung gefüllt.

Beispiel:

UNB+UNOC:3+4012345000009:14:4012345000018+4000004000002:14:4000004000099+101013:10

4

3+4711+REF:AA++++EANCOM+1'

Die EANCOM-Datei 4711 vom 13.10.2010, 10 Uhr 43 wird vom Absender mit der GLN 4012345000009 an den Empfänger mit der GLN 4000004000002 gesandt.

7. EANCOM-Segmentlayout

Kopf-Teil

Segmentnummer: 3

UNH - M 1 - Nachrichten-Kopfsegment						
Beschreibung: Dient dazu, eine Nachricht zu eröffnen, sie zu identifizieren und zu beschreiben.						
		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
0062	Nachrichten-Referenznummer	M an..14	M			Nachrichtenreferenznummer Eindeutige Nachrichtenreferenz des Absenders. Laufende Nummer der Nachrichten im Datenaustausch. Identisch mit DE 0062 im UNT, vergeben vom Sender.
S009	NACHRICHTEN-KENNUNG	M	M			
0065	Nachrichtentyp-Kennung	M an..6	M	*		SLSRPT = Verkaufsdatenbericht
0052	Versionsnummer des Nachrichtentyps	M an..3	M	*		D = Entwurfs-Version
0054	Freigabenummer des Nachrichtentyps	M an..3	M	*		01B = Ausgabe 2001 - B
0051	Verwaltende Organisation	M an..2	M	*		UN = UN/CEFACT
0057	Anwendungscode der zuständigen Organisation	C an..6	R	*		EAN007 = GS1 Versionsnummer (GS1-Code)
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß						
Dieses UNH-Segment dient dazu, eine Nachricht zu eröffnen, zu identifizieren und zu spezifizieren. Die Nachrichten versionsnummer wurde um 1 erhöht, weil das UNS-Segment ergänzt wurde.						
Beispiel: UNH+ME000001+SLSRPT:D:01B:UN:EAN007' Die Referenznummer der SLSRPT-Nachricht lautet ME000001.						

7. EANCOM-Segmentlayout

Kopf-Teil

Segmentnummer: 4

BGM - M 1 - Beginn der Nachricht						
Beschreibung: Zur Anzeige der Art und Funktion einer Nachricht und zur Übermittlung der Identifikationsnummer.						
		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
C002	DOKUMENTEN-/NACHRICHTENNAME	C	R			
1001	Dokumentenname, Code	C an..3	R	*		73E = Verkaufsdatenbericht (GS1-Code)
1131	Codeliste, Code	C an..17	N			
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	R	*		9 = GS1
1000	Dokumentenname	C an..35	O			In diesem Datenelement wird die Prozessvariante Textil in codierter Form angegeben: ../04-2-2.pdf Prozessvariante, codiert
C106	DOKUMENTEN-/NACHRICHTEN-IDENTIFIKATION	C	R			
1004	Dokumentennummer	C an..35	R			Document Number Nummer des Verkaufsdatenberichts, vergeben vom Absender
1225	Nachrichtenfunktion, Code	C an..3	R	*		1 = Stornierung 2 = Ergänzung 5 = Ersatz 6 = Bestätigung 9 = Original 31 = Kopie Im Bekleidungssektor werden nur die Codewerte 1 und 9 verwendet.
<p>Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß</p> <p>Das BGM-Segment dient zur Anzeige der Art und Funktion einer Nachricht und zur Übermittlung der Identifikationsnummer. Die Verwendung von DE 1000 muss zwischen den Austauschpartnern bilateral abgestimmt werden. Beispiel: BGM+73E::9:X+87441+9' Die Dokumentennummer lautet 87441.</p>						

7. EANCOM-Segmentlayout

Kopf-Teil

Segmentnummer: 5

DTM - M 5 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne						
Beschreibung:						
Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.						
		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
C507	DATUM/UHRZEIT/ ZEITSPANNE	M	M			
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an..3	M	*		137 = Dokumenten/Nachrichten Datum/Zeit
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an..35	R			Nachrichten-Datum
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an..3	R			102 = JJJJMMTT 203 = JJJJMMTTHHMM
Dokumentation zum Segment:						
Segmentstatus: Muß						
Das Dokumentendatum (Codewert 137) muß in der Nachricht angegeben werden.						
Beispiel: DTM+137:20031001:102' Die Nachricht wurde am 01.10.2003 erstellt.						

7. EANCOM-Segmentlayout

Kopf-Teil

Segmentnummer: 6

DTM - M 5 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
Beschreibung: Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.						
C507	DATUM/UHRZEIT/ ZEITSPANNE	M	M			
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an..3	M	*		90 = Berichtsperiode, Anfang
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an..35	R			Anfang Berichtszeitraum
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an..3	R			102 = JJJJMMTT 203 = JJJJMMTTHHMM 615 = JJWW
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Kann Das DTM-Segment dient zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne. Beispiel: DTM+90:20031201:102' Der 01.12.2003 ist das Anfangsdatum des Berichtszeitraums.						

7. EANCOM-Segmentlayout

Kopf-Teil

Segmentnummer: 7

DTM - M 5 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne						
Beschreibung: Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.						
		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
C507	DATUM/UHRZEIT/ ZEITSPANNE	M	M			
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an..3	M	*		91 = Berichtsperiode, Ende
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an..35	R			Ende Berichtszeitraum
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an..3	R			102 = JJJJMMTT 203 = JJJJMMTTHHMM 615 = JJWW
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Kann Das DTM-Segment dient zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne. Beispiel: DTM+91:20031204:102' Der 04.12.2003 ist das Endedatum des Berichtszeitraums.						

7. EANCOM-Segmentlayout

Kopf-Teil

Segmentnummer: 8

DTM - M 5 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
Beschreibung: Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.						
C507	DATUM/UHRZEIT/ ZEITSPANNE	M	M			
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an..3	M	*		356 = Verkaufsdatum und/oder -zeit und/oder -periode
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an..35	R			Berichtszeitraum von-bis
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an..3	R			102 = JJJJMMTT 203 = JJJJMMTTHHMM 718 = JJJJMMTT-JJJJMMTT Eine Zeitspanne wird in einer tatsächlichen Nachricht ohne Bindestrich angegeben.
<p>Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Kann</p> <p>Das DTM-Segment dient zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.</p> <p>Alternativ(!) zur Angabe des Anfangs- und Endezeitraumes kann dieses DTM als Gültigkeitsperiode mit einem Zeitraum von-bis verwendet werden.</p> <p>Beispiel: DTM+356:2003080120030830:718' Der Berichtszeitraum dauerte vom 01.08.2003 bis 30.08.2003</p>						

7. EANCOM-Segmentlayout

Kopf-Teil

Segmentnummer: 9

SG2	- M	5 - NAD				
NAD	- M	1 - Name und Anschrift				
Beschreibung:						
Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.						
		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
3035	Beteiligter, Qualifier	M an..3	M			SU = Lieferant
C082	IDENTIFIKATION DES BETEILIGTEN	C	A			
3039	Beteiligter, Identifikation	M an..35	M			Identifikation des Lieferanten/ Nachrichteneempfängers Globale Lokationsnummer GLN - Format n13
1131	Codeliste, Code	C an..17	N			
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	R	*		9 = GS1
Dokumentation zum Segment:						
Segmentstatus: Muß						
Der Lieferant/Nachrichteneempfänger wird durch seine GLN identifiziert.						
Beispiel: NAD+SU+4089876511111::9' Der Lieferant hat die GLN 4089876511111.						

7. EANCOM-Segmentlayout

Kopf-Teil

Segmentnummer: 10

SG2	- M	5 - NAD-SG4				
NAD	- M	1 - Name und Anschrift				
Beschreibung:						
Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.						
			EDIFACT	EAN	*	GER
						Beschreibung
3035	Beteiligter, Qualifier	M an..3	M			BY = Käufer
C082	IDENTIFIKATION DES BETEILIGTEN	C	A			
3039	Beteiligter, Identifikation	M an..35	M			Identifikation des Käufers/ Nachrichtensenders Globale Lokationsnummer GLN - Format n13
1131	Codeliste, Code	C an..17	N			
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	R	*		9 = GS1
C058	NAME UND ANSCHRIFT	C	O			Diese Datenelementgruppe darf nur benutzt werden, um den Anforderungen des HGB § 37a gerecht zu werden. Hier besteht für den Sender einer Nachricht die Möglichkeit, bei Bedarf die entsprechenden Angaben zu machen. Wenn der Platz hier nicht ausreicht, können weitere Angaben in nachfolgenden Segmenten RFF+GN... untergebracht werden.
3124	Zeile für Name und Anschrift	M an..35	M			
3124	Zeile für Name und Anschrift	C an..35	O			
3124	Zeile für Name und Anschrift	C an..35	O			
3124	Zeile für Name und Anschrift	C an..35	O			
3124	Zeile für Name und Anschrift	C an..35	O			
Dokumentation zum Segment:						
Der Käufer/Nachrichtensender wird durch seine GLN identifiziert.						
Segmentstatus: Muß						
Beispiel: NAD+BY+4071615111110::9+:X:X:X'						
Der Käufer/Nachrichtensender hat die GLN 4071615111110.						

7. EANCOM-Segmentlayout

Kopf-Teil

Segmentnummer: 11

SG2	- M	5 - NAD-SG4				
SG4	- C	9 - RFF				
RFF	- M	1 - Referenzangaben				
Beschreibung: Zur Angabe einer Referenz.						
		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
C506	REFERENZ	M	M			
1153	Referenz, Qualifier	M an..3	M			GN = Regierungsreferenznummer
1154	Referenz, Identifikation	C an..70	R			Angaben auf Geschäftsbriefen
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Abhängig						
Dieses RFF-Segment darf nur benutzt werden, wenn das voranstehende NAD zur Identifikation des Senders nicht genügend Platz für die Anforderungen des HGB § 37a bietet.						
Beispiel: RFF+GN:HRB-471111' Angaben auf Geschäftsbriefen lt. HGB: HRB-471111						

7. EANCOM-Segmentlayout

Kopf-Teil

Segmentnummer: 12

SG2	- M	5 - NAD-SG3-SG4
SG3	- C	5 - CTA
CTA	- M	1 - Ansprechpartner

Beschreibung:

Zur Angabe einer Person oder einer Abteilung, die als Ansprechpartner dient.

		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
3139	Funktion des Ansprechpartners, Code	C an..3	R			PD = Einkaufsabteilung
C056	ABTEILUNG ODER BEARBEITER	C	O			
3413	Abteilung oder Bearbeiter, Code	C an..17	O			
3412	Abteilung oder Bearbeiter	C an..35	O			Ansprechpartner Zentrale

Dokumentation zum Segment:

Segmentstatus: Kann

Dieses Segment dient der Identifikation einer Abteilung und eines Sachbearbeiters innerhalb des Unternehmens, das im vorangegangenen NAD-Segment angegeben worden ist. Die Globale Lokationsnummer (GLN) ist besonders für diesen Zweck geeignet.

Beispiel: CTA+PD+:R.Waldorf'

Der Sachbearbeiter in der Einkaufsabteilung heisst Waldorf.

7. EANCOM-Segmentlayout

Kopf-Teil

Segmentnummer: 13

SG2	- M	5 - NAD-SG3-SG4				
SG4	- C	9 - RFF				
RFF	- M	1 - Referenzangaben				
Beschreibung: Zur Angabe einer Referenz.						
		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
C506	REFERENZ	M	M			
1153	Referenz, Qualifier	M an..3	M			IT = Interne Kundennummer
1154	Referenz, Identifikation	C an..70	R			Interne Kundennummer Zentrale
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Kann Im RFF-Segment hinter dem NAD-Segment kann die Kundennummer im Lieferantensystem folgen. Sofern es keiner funktionalen- oder ablauforientierten Unterscheidung innerhalb eines Unternehmens bedarf, wird ausschließlich die GLN kommuniziert, der Empfänger verknüpft bei Bedarf im internen System. Zusätzliche Identifikationsverfahren sollten nur dann vereinbart werden, wenn in einer Lokation unterschiedliche funktionale Einheiten differenziert werden müssen. Beispiel: RFF+IT:1515-234-4' Der Nachrichtensender hat die Nummer 1515-234-4 beim Empfänger.						

7. EANCOM-Segmentlayout

Kopf-Teil

Segmentnummer: 14

SG5	- C	5 - CUX				
CUX	- M	1 - Währungsangaben				
Beschreibung: Zur Angabe von für den Geschäftsvorfall relevanten Währungen und Wechselkurse.						
		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
C504	WÄHRUNGSANGABEN	C	R			
6347	Währungsverwendung, Qualifier	M an..3	M	*		2 = Referenzwährung
6345	Währung, Code	C an..3	R			Währungsangabe ISO 4217 3-Alpha Code EUR = Euro
6343	Währung, Qualifier	C an..3	R			11 = Währung der Zahlung
C504	WÄHRUNGSANGABEN	C	D			
6347	Währungsverwendung, Qualifier	M an..3	M	*		3 = Zielwährung
6345	Währung, Code	C an..3	R			ISO 4217 3-Alpha Code
6343	Währung, Qualifier	C an..3	R			11 = Währung der Zahlung
6348	Währungsumrechnungsbasis	C n..4	O			
5402	Wechselkurs	C n..12	D			Umrechnungskurs
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Abhängig, d.h. Muss nur verwendet werden, wenn Preise oder Beträge in der Nachricht enthalten sind. Wenn Referenz- und Zielwährung für internationale Geschäftsbeziehungen angegeben werden, reicht die Angabe von nur einem CUX-Segment. Die Referenzwährung wird in der ersten Datenelementgruppe C504 angegeben, die Zielwährung ist im zweiten C504 enthalten. Der Umrechnungskurs zwischen beiden wird im DE 5402 aufgeführt. Beispiel: CUX+2:EUR:11+3:USD:11+0.90243' Die Basiswährung ist EURO.						

7. EANCOM-Segmentlayout

Positions-Teil

Segmentnummer: 15

SG6	- C	200000 - LOC-DTM-SG8			
LOC	- M	1 - Ortsangabe			
Beschreibung: Zur Angabe eines Ortes, eines Standortes und/oder weitergehender Ortsangaben.					
	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
3227	Ortsangabe, Qualifier	M an..3	M		162 = Verkaufsort
C517	ORTSANGABE	C	A		
3225	Ortsangabe, Code	C an..25	A		Identifikation des Verkaufsortes Globale Lokationsnummer GLN - Format n13
1131	Codeliste, Code	C an..17	O		
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	D		9 = GS1
<p>Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß</p> <p>Mit dem LOC-Segment beginnt der Positionsteil der Nachricht. Für jeden Verkaufsort, dessen Abverkäufe berichtet werden sollen, wird eine Segmentgruppe 6 erstellt.</p> <p>Das Outlet, für das die Abverkaufszahlen berichtet werden, wird durch die GLN identifiziert. Beispiel: LOC+162+5099104000221::9' Das Outlet hat die GLN 5099104000221.</p>					

7. EANCOM-Segmentlayout

Positions-Teil

Segmentnummer: 16

SG6	- C	200000 - LOC-DTM-SG8				
DTM	- C	5 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne				
Beschreibung: Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.						
		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
C507	DATUM/UHRZEIT/ ZEITSPANNE	M	M			
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an..3	M	*		356 = Verkaufsdatum und/oder -zeit und/oder -periode
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an..35	R			Verkaufszeitraum Outlet
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an..3	R			102 = JJJJMMTT 203 = JJJJMMTTHHMM 718 = JJJJMMTT-JJJJMMTT Eine Zeitspanne wird in einer tatsächlichen Nachricht ohne Bindestrich angegeben.
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Kann						
Das Segment dient der Angabe eines Datums oder eines Zeitraums an/in dem die Artikel verkauft wurden, die in der folgenden LIN-Gruppe (Segmentgruppe 8) definiert sind. Das DTM-Segment kann dazu benutzt werden, um einen Zeitraum, z. B. den wöchentlichen Abverkauf in einem monatlichen Verkaufsdatenbericht zu spezifizieren. Dieses Segment ist nicht erforderlich, wenn das Datum oder der Zeitraum mit den Angaben auf Kopfebene identisch ist.						
Beispiel: DTM+356:20030601:102' Der Abverkaufstag ist der 01.06.2003.						

7. EANCOM-Segmentlayout

Positions-Teil

Segmentnummer: 17

SG6	- C	200000 - LOC-DTM-SG8			
SG8	- C	200000 - LIN-PIA-RFF-ALI-MOA-SG9-SG10			
LIN	- M	1 - Positionsdaten			
Beschreibung: Zur Angabe einer Position und der Unterposition.					
	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
1082	Positionsnummer	C an..6	R		Positionsnummer Fortlaufende Positionsnummer innerhalb der Nachricht
1229	Handlungsanforderung/-benachrichtigung, Code	C an..3	N		
C212	WAREN-/LEISTUNGSNUMMER, IDENTIFIKATION	C	D		
7140	Produkt-/Leistungsnummer	C an..35	R		GTIN-Artikelidentifikation GTIN im Format n..14
7143	Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	C an..3	R	*	SRV = GS1 Globale Artikelidentnummer, GTIN
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß In diesem Segment wird die GTIN als Artikelidentifikation angegeben. Beispiel: LIN+1++4056786542381:SRV' Das Produkt, für das die Verkaufsmenge berichtet wird, hat die GTIN 4056786542381.					

7. EANCOM-Segmentlayout

Positions-Teil

Segmentnummer: 18

SG6	- C	200000 - LOC-DTM-SG8				
SG8	- C	200000 - LIN-PIA-RFF-ALI-MOA-SG9-SG10				
MOA	- C	5 - Geldbetrag				
Beschreibung: Zur Angabe eines Geldbetrages.						
		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
C516	GELDBETRAG	M	M			
5025	Geldbetrag, Qualifier	M an..3	M			203 = Positionsbetrag
5004	Geldbetrag	C n..35	R			Geldbetrag Position
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Kann						
Für die Angabe des Verkaufswertes des aktuellen Artikels in dem angegebenen Zeitraum ist im DE 5025 der Qualifier 402 in Verbindung mit dem nachfolgenden PRI Segment und DE 5125 mit dem Qualifier AAE zu verwenden.						
Beispiel: MOA+203:134.5' Der Positionsbetrag beträgt 134,50.						

7. EANCOM-Segmentlayout

Positions-Teil

Segmentnummer: 19

SG6	- C	200000	- LOC-DTM-SG8			
SG8	- C	200000	- LIN-PIA-RFF-ALI-MOA-SG9-SG10			
SG9	- C	999	- PRI			
PRI	- M	1	- Preisangaben			
Beschreibung: Zur Angabe von Preisinformationen.						
		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
C509	PREISINFORMATION	C	R			
5125	Preis, Qualifier	M an..3	M			1E = Nettokalkulation - inklusive Steuern
5118	Preis, Betrag	C n..15	R			Preisangabe
5375	Preisart, Code	C an..3	O			
5387	Preisart, Code	C an..3	O			RTP = Einzelhandelspreis Effektiv erzielter Ladenpreis DAP = Vom Händler berichtiger Preis Preis bei Einzelabschrift DPR = Reduzierter Preis Preis bei Personalrabatt PRP = Aktionspreis Preis bei sonstigen Rabatten
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Kann Dieses Segment dient der Angabe des Preises, zu dem der aktuelle Artikel abverkauft wurde. Beispiel: PRI+1E:12.45::RTP' Der Ladenverkaufspreis beträgt 12,45.						

7. EANCOM-Segmentlayout

Positions-Teil

Segmentnummer: 20

SG6	- C	200000	- LOC-DTM-SG8
SG8	- C	200000	- LIN-PIA-RFF-ALI-MOA-SG9-SG10
SG10	- C	999	- QTY-NAD
QTY	- M	1	- Menge

Beschreibung:
Zur Angabe einer zugehörigen Menge.

	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
C186	MENGENANGABEN	M	M		
6063	Menge, Qualifier	M an..3	M	*	153 = Statistische Verkaufsmenge
6060	Menge	M an..35	M		Verkaufte Menge Anmerkung: Nur numerische Werte zugelassen.
6411	Maßeinheit, Code	C an..3	D		DE 6411: Für weitere Codes siehe EANCOM Codeliste. KGM = Kilogramm KWT = Kilowatt

Dokumentation zum Segment:
Segmentstatus: Muß

Das QTY-Segment dient der Angabe der verkauften Menge für die aktuelle Position, die im LIN-Segment identifiziert wurde.

Das DE 6411 wird nur bei mengenvariablen Artikel verwendet. Ist das DE leer, handelt es sich um Stück des Artikels.

Beispiel: QTY+153:24'
Die aktuelle Verkaufsmenge beträgt 24 Stück.

7. EANCOM-Segmentlayout

Positions-Teil

Segmentnummer: 21

SG6	- C	200000	- LOC-DTM-SG8
SG8	- C	200000	- LIN-PIA-RFF-ALI-MOA-SG9-SG10
SG10	- C	999	- QTY
QTY	- M	1	- Menge

Beschreibung:
Zur Angabe einer zugehörigen Menge.

	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
C186	MENGENANGABEN	M	M		
6063	Menge, Qualifier	M an..3	M	*	210 = Durch den Konsumenten zurückgegebene Menge
6060	Menge	M an..35	M		Kundenretoure Anmerkung: Nur numerische Werte zugelassen.
6411	Maßeinheit, Code	C an..3	D		DE 6411: Für weitere Codes siehe EANCOM Codeliste. KGM = Kilogramm KWT = Kilowatt

Dokumentation zum Segment:
Segmentstatus: Muß

Das QTY-Segment dient der Angabe der vom Kunden zurückgegebenen Menge, die im LIN-Segment identifiziert wurde.

Das DE 6411 wird nur bei mengenvariablen Artikel verwendet. Ist das DE leer, handelt es sich um Stück des Artikels.

Beispiel: QTY+210:2'
Die zurückgegebene Menge beträgt 2 Stück.

7. EANCOM-Segmentlayout

Nachrichtenende

Segmentnummer: 22

UNS - M 1 - Abschnitts-Kontrollsegment					
Beschreibung: Dient dazu, den Kopfteil, den Positionsteil und den Summenteil innerhalb der Nachricht voneinander zu trennen.					
	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
0081	Abschnittskennung, codiert	M a1	M		S = Trennung Positions-/Summenteil
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß Dieses Segment dient der Trennung von Positions- und Summenteil einer Nachricht. Beispiel: UNS+S' Trennung von Positions- und Summenteil					

7. EANCOM-Segmentlayout

Nachrichtenende

Segmentnummer: 23

UNT - M 1 - Nachrichten-Endesegment						
Beschreibung: Dient dazu, eine Nachricht zu beenden und sie auf Vollständigkeit zu prüfen.						
		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	M n..6	M			Anzahl Segmente in der Nachricht
0062	Nachrichten-Referenznummer	M an..14	M			Gleicher Inhalt wie DE 0062 im UNH-Segment
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß Dieses Segment ist ein Muß-Segment in UN/EDIFACT. Es muß immer das letzte Segment in einer Nachricht sein. Beispiel: UNT+35+ME000001' Die Nachricht enthält 35 Segmente						

7. EANCOM-Segmentlayout

Segmentnummer: 24

UNZ - M 1 - Nutzdaten-Endesegment						
Beschreibung: Dient dazu, eine Übertragungsdatei zu beenden und sie auf Vollständigkeit zu prüfen.						
		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
0036	Datenaustauschzähler	M n..6	M			Übertragungsdatei Ende, Anzahl der Nachrichten oder Nachrichtengruppen Anzahl der Nachrichten oder Nachrichtengruppen in der Übertragungsdatei.
0020	Datenaustauschreferenz	M an..14	M			Datenaustauschreferenz, Ende Datenaustauschreferenz, identisch mit DE 0020 im UNB-Segment.
Dokumentation zum Segment: Das UNZ-Segment ist das letzte Segment der Übertragungsdatei. Hinweis DE 0036: Wenn keine Nachrichtengruppen verwendet werden, steht hier die Anzahl der Nachrichten in der Übertragungsdatei. Beispiel: UNZ+1+4711' Die Übertragungsdatei enthält 1 Nachricht.						

8. Gesamtbeispiel(e)

Gesamtbeispiel zum Verkaufsdatenbericht

Bitte beachten Sie, dass Beispiele zu EANCOM® 2002 Nachrichten alle möglichen in der Dokumentation aufgezeigten Konstellationen beschreiben sollen. Sie können daher nicht immer die Anforderungen an einen Geschäftsprozess wirklichkeitsnah wiedergeben.

Beachten Sie bitte auch, dass aus dokumentationstechnischen Gründen in den Beispielen Datenelement-Trennzeichen enthalten sein können, die in Echtnachrichten durch Gruppen-Trennzeichen dargestellt werden.

8. Gesamtbeispiel(e)

UNA:+. ? '

Das UNA-Segment enthält die Standardtrennzeichen.

UNB+UNOC:3+4012345000009:14:4012345000018+4000004000002:14:4000004000099+101013:1043+4711+REF:AA++++EANCOM+1'

Die EANCOM-Datei 4711 vom 13.10.2010, 10 Uhr 43 wird vom Absender mit der GLN 4012345000009 an den Empfänger mit der GLN 4000004000002 gesandt.

UNH+ME000001+SLSRPT:D:01B:UN:EAN007'

Die Referenznummer der SLSRPT-Nachricht lautet ME000001.

BGM+73E::9:X+87441+9'

Die Dokumentennummer lautet 87441.

DTM+137:20031001:102'

Die Nachricht wurde am 01.10.2003 erstellt.

DTM+90:20031201:102'

Der 01.12.2003 ist das Anfangsdatum des Berichtszeitraums.

DTM+91:20031204:102'

Der 04.12.2003 ist das Endedatum des Berichtszeitraums.

DTM+356:2003080120030830:718'

Der Berichtszeitraum dauerte vom 01.08.2003 bis 30.08.2003

NAD+SU+4089876511111::9'

Der Lieferant hat die GLN 4089876511111.

NAD+BY+4071615111110::9+:X:X:X:X'

Der Käufer/Nachrichtensender hat die GLN 4071615111110.

RFF+GN:HRB-471111'

Angaben auf Geschäftsbriefen lt. HGB: HRB-471111

CUX+2:EUR:11+3:USD:11+0.90243'

Die Basiswährung ist EURO.

LOC+162+5099104000221::9'

Das Outlet hat die GLN 5099104000221.

DTM+356:20030601:102'

Der Abverkaufstag ist der 01.06.2003.

LIN+1++4056786542381:SRV'

Das Produkt, für das die Verkaufsmenge berichtet wird, hat die GTIN 4056786542381.

MOA+203:134.5'

Der Positionsbetrag beträgt 134,50.

PRI+1E:12.45::RTP'

Der Ladenverkaufspreis beträgt 12,45.

QTY+153:24'

Die aktuelle Verkaufsmenge beträgt 24 Stück.

8. Gesamtbeispiel(e)

QTY+210:2'

Die zurückgegebene Menge beträgt 2 Stück.

UNS+S'

Trennung von Positions- und Summenteil

UNT+35+ME000001'

Die Nachricht enthält 35 Segmente

UNZ+1+4711'

Die Übertragungsdatei enthält 1 Nachricht.
